

Landes-Zeitung für die Provinz Sachsen

Jahrgang 218

Nr. 126

Verlagspreis: monatlich 3 G.M. ...

Halle - Saale Sonntag, 31. Mai 1925

Anzeigenpreis: Die Spaltenzeile ...

England gegen ein Bündnis mit der kleinen Entente

Was wird jetzt Frankreich tun?

Englands begrenzter Sicherheitsplan

London, 29. Mai. Unter dem Titel: Das Kabinett hat die verschiedenen Fragen geprüft, die sich aus dem in Verantwortung der deutschen Vorfälle von Frankreich ausgeleitete ...

Frankreichs Erwartungen in Köln

Köln, 29. Mai. Unter der Überschrift: Frankreichs Erwartungen in Köln schreibt der Pariser Korrespondent des "Manchester Guardian", daß das Kabinett in Paris über die halbamtlichen Erklärungen in London, wonach Deutschland seinen Verpflichtungen bis Ende September nachkommen ...

Stützungsaktion für den Franken

Köln, 29. Mai. Verschiedene Gerichte knüpfen sich an die Mitteilung, daß der Gouverneur der Bank von England Montagu Norman angekündigt aus Goldbeständen nach Frankreich abgereist sei. In hiesigen finanziellen Kreisen neigt man zu der Ansicht, daß Norman eingeladen worden ist oder noch werden wird, um mit dem Gouverneur der Bank von Frankreich und möglichstermaßen ...

Schon morgen Ueberwindung der Abriigungsnote nach Berlin

Paris, 29. Mai. Die Vorkonferenz ist einhellig für morgen festgesetzt. Am Ministerium des Auswärtigen wird betont, daß zwischen Paris und London jetzt reifliches Einverständnis erzielt sei. Die morgige Sitzung der Vorkonferenz werde rein formalen Charakter haben. Es ist nicht ausgeschlossen, daß die Abriigungsnote schon morgen abend nach Berlin ...

Die ewige Kontrollnote

Berlin, 30. Mai. (Von unserer Berliner Korrespondent.) Nach den in Berlin eingeflossenen Meldungen der Pariser und Londoner Berichtshalter mußte man annehmen, daß schon heute vielleicht die Uebergabe der Kontrollnote an Deutschland erfolgt. Zwar ist getrennt die englische Note mit den letzten Beschlüssen des englischen Kabinetts übergeben worden, und es scheint richtig zu sein, daß sich die Vorkonferenz heute mit der Formulierung befassen wird. Trotzdem aber glaubt man nicht daran, daß schon heute die Ueberreichung erfolgen wird, da man nicht einmütig in der Vorkonferenz zu einem einheitlichen Beschluß kommen wird. Es scheint, als ob die militärischen Forderungen der Entente vorerst gleichzeitig mit der Antwort auf den deutschen Vorschlag eines Sicherheitspaktes übermittelt werden sollen. Nach Lage der Dinge ist nicht daran zu denken, daß diese Antwort bei der Befragung Briand mit Chamberlain aufgesetzt werden könnte. Jedoch hat die Kommission den Beschluß gefaßt, daß Deutschland die Bedingungen des Dawes-Planes getrennt erfüllt habe, aber es ist noch kein Beschluß über die Vereinfachung Deutschlands in der Abriigungsfrage gefaßt. Man erwartet in Berlin nicht, daß mit der Uebergabe der Kontrollnote noch vor Pfingsten zu rechnen ist.

Das deutsche Eigentum auf den Azoren

Berlin, 30. Mai. Das "Berliner Tageblatt" meldet aus Lissabon: Der getreue Ministerialbeschlüsse mit der Angelegenheit der Rückgabe der Gebäude auf Ponta (Azoren) an die Deutsche Wirtschaftliche Telegraphen-Gesellschaft. Die Rückgabe dieses im Kriege beschlagnahmten deutschen Eigentums wurde im Grunde beschloffen.

Vor der Lösung der belgischen Kabinettskrise?

Brüssel, 29. Mai. König Albert hat gestern abend 6 Uhr den Reichshofen 30 u. 15 empfangen. Es verlautet, daß dieser vom König mit der Kabinettsbildung beauftragt wurde.

Ein polnischer Regierungskommissar als Sittlichkeitsverbrecher

Leipzig, 29. Mai. Polnischen Wäutern zufolge wurde auf Anordnung der Staatsanwaltschaft in Glatz der Regierungskommissar Jar Eduard Lysak, ein Mann im vorerwähnten Alter, wegen Vergewaltigung zwölf bis fünfzehnjähriger Mädchen verurteilt. Der entartete Greis hatte angeblich die Erziehung dieser Mädchen übernommen.

Pfingsten für Deutsche

Adolf Lindemann. Seit unsere ruhmbedeckte Fahne schwarz-weiß-rot in den Staub sank, ließ fremde Soldaten ungehindert deutschen Boden kampflos durchstreifen, zog kein Pfingstling durch Deutschland, denn keine Herrlichkeit verankert im kalten, rauhen Winter der Sklaverei. Und warum schmückten wir in Ketten? Weil uns die halbe Welt besiegte und befragte? Weil der Reich der Weltschen und Briten uns zu Boden drückte? Nein, wir wurden nicht besiegt. Zu Wasser und zu Lande flatterten unsere Fahnen freudig. Unsere Ketten schmiedeten wir uns selber, unsere Freiheit verkauften wir für weniger als ein Pfingstgericht. Aus den lästigen Fesseln der Pflicht, des Durchhaltens wollte der deutsche Michel heraus, ihn verlangte nach einer Freiheit, die ihm Volkserblicher in schönen, bunten Bildern vorgekauften. Aber diese Freiheit war eine Schlinge, in der der dumme Michel noch heute zapfelt und so lange zapfelt wird, bis er hilft, was wieder Freiheit ist. Trotz grimmiger Enttäuschungen hört er auch heute noch auf jene gleichgerichteten Worte, die schon zur Zeit der französischen Revolution Schlagwort waren und der Wahrheit ins Gesicht schlugen. Als man in Versailles zusammenhock und beriet, wie man der Welt den Gottesfrieden am dauerndsten und sichersten bescherte, stellte man das unschicklichste Unfriedenswort auf, das heute noch nicht der Welt den Frieden gebracht. Die hohen Heben von Abriigung und Vorkonferenz waren eitel Geschwätz, denn feiner dachte im Ernst daran, Frieden zu halten oder abzurufen. Nur der dumme Deutsche tat den ersten Schritt, um dieses verriegelte Ideal zu vernachlässigen. Er hielt Frieden bis zur Erniedrigung, er rüstete ab bis zur Ohnmacht und erhielt dafür als Lohn die Sklaverei. Und trotz dieses fürchterlichsten Verfalls glauben heute noch viele Ideologen der völkerverherrlichenden, Irdenverherrlichenden Pfingstzeit, komme aus Genuß, wo man ohne Kanonen Mikros verwickelt und Anträge hinunt zu stellen des ohnmächtigen Deutschlands. Wer noch glaubt, daß jene Diplomaten, die zurzeit über einen Sicherheitspakt heisse Röhre freigen, vom Pfingstgericht erfüllt Apokalypse, die der Welt göttliche Weisheit verkünden werden, sind unheilbare Optimisten. Der Schwärzgeist Alibion, der Größenwahnsinn Frankreichs sind unheilbare Geister, die uns keine politischen Pfingsten beschern werden.

Weil uns das gleichgerichtete Wort eines Willen mehr galt als das deutsche Schwert, sanken wir in Knechtschafts Nacht. Das Ernst Wort's Ernst vor mehr als hundert Jahren sagte, gilt heute genau so:

"Du aber hast mit den Fremden geküßt und hast die Affen zu Göttern gemacht; du hast nicht beachtet, wie verächtlich der weisse Land die ist, und hast der Erde deine Ritter lange bezweifelt. Deswegen ist die Staube über dich gekommen, und die Knechtschaft hat sich die auf den Nacken gelegt."

Vom Weichland her kam als weisser Land die Demokratie und der Parlamentarismus. Als Geist von Weimar wollte man uns einen Pfingstgeist beschern, der uns die allein patentierte Freiheit, das wahre Menschenrecht und den wahren Völkerverbündigungsgedanken brachte. Dieser Geist von Weimar entfiel nicht der Ernst Weisheit und Schiller, er war der geschäftstüchtige Geist eines Erbgewerks, der alle Kräfte zerstreute, der nichts weiß von Würde und Ehre, der uns allen den Hören Erweichungen hervorbrachte, die bis in die jüngste Zeit unser öffentliches Leben ausfüllten. Er verführte uns auf eine Unwissenheit, die ein bequemes Leben, Gemütsruhe und Materialismus höher einschätzte als alle jene hohen Werte, die man früher als die heiligsten Güter der Deutschen anbot. Wo lag man noch Vaterlandsliebe, Opferfreudigkeit, Ehrgefühl, Nationalstolz? Sie waren mit der schwarz-weiß-rotten Fahne zum alten Gerümpele geworden. Man lebte ja in einer neuen, aufgerklärten Zeit, man hatte eine moderne Republik nach amerikanischen und französischen Muster. Man war nicht mehr das verärrerte Volk der Sonnen und Vorkonferenz, man hatte Kultur, echt französische Exportkultur. Ernst Wort's Ernst würde, stiege er aus dem Grabe heraus, heute genau so brechen, wie 1813:

Und verpöflicht die deutsche Treue in schätzlichen Worten. Denn die, mit welchen du kühlest, kennen die Treue nicht, und Lust und Eitelkeit ihnen ein köstliches Ding. Und du hast Wind gefaßt mit ihnen und Ungeimter gemacht, und wirst es enten, wenn du nicht ablässest und dich wieder wendest auf den Weg deiner Ritter."

Meinungsverschiedenheiten zwischen England und Frankreich

Paris, 30. Mai. Wie die Morgenblätter melden, ist die englische Note in sehr freundschaftlichen Ausdrücken gehalten. Es werde der Erwartung Ausdruck gegeben, daß sich die französische Regierung mit der Garantie für die Befestigung zufriedengeben werde und die Garantievertragverhandlungen einen normalen Verlauf nehmen. Offiziell aber sind folgende Meinungsverschiedenheiten angegeben: Frankreich sei der Ansicht, daß der Beschluß des Rheinlandpaktes im Verhältnis zu den Interessen des gesamten England die Vermittlung des Völkerbundes für unumsetzbar hält. Frankreich ist nicht an dem gegenwärtigen Zeitpunkt interessiert und wolle sich die Möglichkeit des Eingriffes für den Fall sichern, daß Deutschland einen seiner Verbündeten angreife. England sei aber interessiert, die Vertragverhandlungen möglichst rasch zu beenden, abgesehen von dem Fall, daß ein Angriff auf die neutrale Rheinlande erfolge. Man hofft, daß sich bei der Ausprache in Genuß eine Annäherung der beiden Standpunkte ergeben werde. Die Morgenblätter beurteilen den Stand der Vertragverhandlungen als befriedigend, jedoch ist die englische Note als "offenbar" bezeichnet, da sie sich der ungenügenden Auffassung nähern werde. Briand habe versucht, den für Weltrepublik in Aussicht genommenen Garantiepunkt auf Österreich auszuweichen, das habe die englische Antwortnote verurteilt, indem sie unmissverständlich erklärte, daß die englische Regierung nur einen Garantiepunkt für Weltrepublik beitragen werde. Es solle ausdrücklich fest, daß es die begrenzte Auslegung der Artikel 10, 20 und 26 des Völkerbundespaktes sowie eine Erweiterung der Artikel 42, 48 und 44 des Völkerbundespaktes nicht zulassen könne.

England und der Abschluß eines 5-Mächtepaktes

London, 30. Mai. Wie der diplomatische Korrespondent des "Daily Telegraph" berichtet, herrscht die englische Note in der Garantie trotz ihrer beträchtlichen Länge nicht als die vom Briand aufgeworfenen Fragen, wohl aus dem Grunde, weil die englische Auffassung vom Sicherheitspakt von der französischen völlig verschieden sei. Man ist der Auffassung, daß der von den Dominanten gemachte Vorschlag, einen 5-Mächtepakt abzuschließen, im Maximum bedeute, über das England unter keinen Umständen hinausgehen könne.

Chamberlains Frankreich-Politik

London, 29. Mai. "Manchester Guardian" behandelt heute erneut die Frage des Sicherheitspaktes und jagt, es sei hohe Zeit, daß sich die Fremden von ihrer Äußerung über Chamberlain frei machen. Beobachter der politischen Lage hätten schon seit langem erkannt, daß Chamberlain oder Schattierungen Chamberlain nach allen Richtungen hin bearbeiteten, um Polen in einen Eider-Geißelpakt mit hineinzufassen. Die Regierung habe bisher geäußert, diesen Anforderungen entgegenzutreten. Der einzige Grund dafür liegt darin, daß Chamberlain seine Politik der Annäherung an Frankreich durch ein entsprechendes Vorgehen nicht jünger machen wollte. Die französische Antwort auf die neue englische Note werde jetzt die Entscheidung bringen.

Rakete
Während der Feiertage
Frühschoppen.
Nachmittags- und Abendvorstellung.
Monat Juni
Emil Reimers
der hervorragende Bassistkomiker mit seiner
Gesellschaft.
Köstlicher Humor. — Lachen ohne Ende.
Nach der Vorstellung der beliebte
Trocadero-Orfel.

Restaurant
Hohenzollernhof
Magdeburger Straße 65.
Diners — Soupers
Hiesige und echte Biere, Schoppenweine.
An beiden Feiertagen
Künstler — Konzert.
Ebenfalls an beiden Feiertagen
5-Uhr-Tee.

Brunners Hofjäger
Lindenstraße 78.
An beiden Feiertagen von früh 7—9 Uhr
Frühkonzert.
Regelmäßig jeden Mittwoch nachm. und abend
Gartenkonzert.
Hochachtungsvoll Fritz Brunner.

Rabeninsel
Etablissement Leonhardt
empfiehlt sich für die Feiertage
zum fleißigen Besuch.
A. Leonhardt.

Kurhaus Leistners Waldhaus
Dölauer Heide.
Gutes Gartenland mit Solanarien und Zier-
pflanzen, herrlicher Gesehenswand, mitten im Walde idyllisch
 gelegen. Zimmer mit alle Bequemlichkeiten
 zum mäßigen Preisen.
Gutgeleitete Getränke, reichhaltige Speisekarte.
L. Leistner. Fernruf Nr. 44.

Künstlerische Entwürfe
für alle Art Reklame
(Inserate, Plakate, Packungen usw.)
nach eigenen sowie gegebenen Ideen.
— Billigste Berechnung. —
Off. u. K. J. 2008 a. d. Geschäftsstelle d. Ztg.

Joga
gegen **Schmerzen**
der Brust, Rücken, Glied,
Kopf, Gelenke,
Nerven etc.
Joga ist für die Schmerzen und löst die Ursache aus.
Jede Art von Schmerzen beseitigt — gegen die
Schmerzen — in allen Fällen bewährt.
120 Pf. Lith., 0,46 % Chinin, 74,7 % Acid. acet. satie,
ad 100 Amyl.

Sämtliche Artikel zur
Obstweibereitung,
echte Weinbeile, Glasflaschen, Gärröhre, Glas-
ballons, Rezeptbuch im bekannten Fachhaus
Otto Franz, Märkerstr. am Markt.

— Bitte ausschneiden und aufheben! —
Zur Einmachzeit
ist am vorteilhaftesten die all-
gemein beliebte **Phosphor-
Säure** aus gutverzinnten
Weinblech mit selbsthätigen
Deckelverschluss, durch Hand-
druck zu schließen und mit
einem Lötlöffel wieder zu
öffnen. Dauerhafte Ausfüh-
rung, jederzeit wieder verwen-
dbar, liefert einen wohl-
schmeckenden Inhalt und
schließt unbedingt zuverlässig, daher auch für jeden
Anfänger sehr zu empfehlen, weil in jedem Kochtopf
oder Kessel gekocht werden kann. Gebrauchsanweisung
gratis. **Milchenträger, Fruchtpressen** jeder
Größe, verschiedene Fabriken, Pastiermaschinen, elektr.
Wärmestrahler für Rheumalittmuskränke, welche
gleichzeitig als Haartrockner (Fön), Lampe, Kocher und
Ofen zu verwenden ist.
— Beschichtig für jeden Interessenten. —
Mecklenstraße 14 A.
William Krabbes, Ecke Volkmarstraße

Wasche mit
Lums

Deutsche Reichsfechtschule
Verband Hallen-Thüringen.
Zu gunsten des neuen Reichswaisenheims Halle
„Bad Wittekind“, Donnerstag, den 4. Juni, 7 Uhr abends
Gartenfest bei der „Gräfin Mariza“
persönliche Mitwirkung von Margarete Rössner, Leipzig, und Mitgliedern des
Sinnbildvereins.
Künstlerische Leitung: Paul Herrt, Stadtmusiker.
Konzert (ausgewählt von Mitgliedern des Stadttheater-Orchesters. Leitung:
Kapellmeister L. Schönbach), außergewöhnliches Prachtfeuerwerk mit ver-
schönten Neuen (ausgeführt von der Kunstfeuerwerkerei E. Pfeiffer & Co.,
Tombola — Kabarett — Tanz
Karten bei Hothan und Koch. Vorverkauf 1 50 M., Abendkasse 2 M.

Stellenangebote
Für den Vertrieb einer erstklassigen
Schreibmaschine
suchen wir für den dortigen Bezirk einen verkaufstüchtigen,
thürigen, kapitalkräftigen
Platzvertreter.
Angebote, vorerst schriftlich, an
Fabrikvertrieb **Wilhelm Schmitt,**
z. Z. Park-Hotel A-G, Leipzig.

VERSANDSTELLE
zu verg. hoher Verdienst, f. jede Veran-
lassung, gleich ob Stadt oder Land
(sofortlos).
W. Gehring & Co., Düsseldorf.
Postamt 10.

Alleinvertrieb Engros-Vertrieb der Bäder- und
Staubler-Branchen sucht für Saxeis und Polen
Generalvertretung
einer altrenommierten Saxeis- u. Roubtorei-
Maschinen-Fabrik voll. auf eigene Rechnung.
Off. u. W. M. 782 an Annonc.-Expedition
W. Reklener-Bros., Danzig, Rothenau 5.

Altangesehene deutsch-sächsische
Korkenfabrik,
führende Firma der Branche,
sucht
an dortigen Plätze einen Herrn als
Vertreter,
welcher in Brauereien allerersten Ranges ein-
geführt ist. Gebl. Offerten unter F. C. M. 746 an
Rudolf Rosso, Frankfurt (Main) am Main.

Chauffeur
für Besondere gesucht. Angebote unter K. M. 2012
an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Berwaller.
Defekte muß mit landwirtsch.
Maschinen repariert sein und
bei der Arbeit tüchtig. 4000
O. Grehmann,
Eisenbahnstr. 12, Riemberg.

Scholar
zur gründlichen Erlernung
der Buchführung, Rechnungswesen,
Buchhaltung und Buchführung. Fern-
studium. Einzelstudium. Fernstudium.
Preis 10,- (Einf.).

Wirtschaftsgehilfen
über **Scholar**, auch zu
Hofen, bei Familienmitgliedern.
W. Wegh, Gumbach
am Markt.

Wirtschaftsgehilfen.
19 bis 20 Jahre alt, bei ein-
zelnen oder mehreren Familien-
mitgliedern.
Aust. Sillig, Gumbach
am Markt.

Sojenseiter
für mehrere Familien mit
einem kleinen Haushalt, nicht
über 17 Jahre, bei ein-
zelnen oder mehreren Familien-
mitgliedern. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen mit
einem Foto.
Dampfmüller Sillig,
Preis 10,- (Einf.).

„Kleine Anzeigen“
haben in der „Halleischen
Zeitung“ nachweisbar den
größten Erfolg.
Machen Sie davon Gebrauch.
Billigste Preisberechnung.

Mädchen
auf Ost von 20 Jahren zu
loft gesucht. Angebote unter
K. M. 2012 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung.

Mädchen
nicht unter 20 Jahren, mit
Rechnungswesen, für einen
kleinen Handelsgeschäft.
30-40 Pf. u. Schriftleitung.
Gelehrter Gehilfe.
für einen kleinen Handelsgeschäft.
30-40 Pf. u. Schriftleitung.
Berufung L. D. Str.

Wirtschaftlerin
im Dorf, schließt über
Wohnung von 20 bis 40 Jahren,
mit gutem Charakter. Ein-
gehört unter K. M. 2012 an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Stübe.
Teufeln in Gegend, ge-
boten ist in allem geteilt
auszubilden. Fam. Verdingl.
Georg Schmitt,
bei Egidienstraße.

junger Mädchen
zu 3 Kindern bei Familien-
angehörigen.
Adolf Hermann,
bei Mühlentor (Zehnten).

Einfache Wirtschaftlerin
oder **Wirtschafterin**
mit Kochkenntnissen für einen
kleinen Handelsgeschäft. Gehalt
ermäßig. **Georg Schmitt,**
Berufung L. D. Str.

Mantel
bei gutem Gehalt u. Familien-
angehörigen.
H. Schmitt,
Obernstraße 12, Riemberg.

Stellenangebote
Maschinen-
Konstruktur
empfiehlt sich für Konstruktion
von Maschinen und Werk-
zeugmaschinen. Angebote
unter K. J. 2010 an die Ge-
schäftsstelle dieser Zeitung.

Schmid
Werkstatt suchen, ist teil-
weise in einem großen
Betriebe. Angebote unter
K. J. 2010 an die Ge-
schäftsstelle dieser Zeitung.

Wirtschaftsgehilfen
in einem kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Wirtschaftsgehilfen
in einem kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Hausdame,
die nicht nur die Haus-
haltung, sondern auch die
Bekleidung der Herren zu
beraten. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen mit
einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

einmale Mantel
bei gutem Gehalt u. Familien-
angehörigen.
A. Kreyfmann,
Obernstraße 12, Riemberg.

Mädchen
von 17 bis 20 Jahren, bei
einzelnen oder mehreren Familien-
mitgliedern. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen mit
einem Foto.
Dampfmüller Sillig,
Preis 10,- (Einf.).

Saustochter
für einen kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Mädchen
mit allen Kenntnissen
für einen kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Berufsdiplom,
Lehrer, 28 Jahre alt, in
3 Jahre Praxis, sucht Stellung
als Lehrer in einer
Lehrerbildungsanstalt. Gehalt
nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Volontärstelle.
Ein freies, gutbezahltes
Volontärstellen. Gehalt
nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Wirtschaftsgehilfen
über **Scholar**, auch zu
Hofen, bei Familienmitgliedern.
W. Wegh, Gumbach
am Markt.

Lehrer.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Verh. Gärtner.
28 Jahre alt, sucht gegen
Vermögensgegenstände ein
oder mehrere Stellen in
Gärten. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

herrsch. Kaufm.
gehört Handel, ist
teilweise in einem großen
Betriebe. Angebote unter
K. J. 2010 an die Ge-
schäftsstelle dieser Zeitung.

Selbst.
28 Jahre alt, sucht gegen
Vermögensgegenstände ein
oder mehrere Stellen in
Gärten. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Hypothekent.
28 Jahre alt, sucht gegen
Vermögensgegenstände ein
oder mehrere Stellen in
Gärten. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Beamt.
mit gutem Einkommen sucht
600 R-M.
Geh. Offerten unter K. M. 2010
an die Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stabiler
Handwagen
in gut erhaltener Zustand
loft zu verkaufen. Gehalt
nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Wirtschaftsgehilfen
über **Scholar**, auch zu
Hofen, bei Familienmitgliedern.
W. Wegh, Gumbach
am Markt.

Wirtschaftsgehilfen.
19 bis 20 Jahre alt, bei ein-
zelnen oder mehreren Familien-
mitgliedern. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen mit
einem Foto.
Aust. Sillig, Gumbach
am Markt.

Sojenseiter
für mehrere Familien mit
einem kleinen Haushalt, nicht
über 17 Jahre, bei ein-
zelnen oder mehreren Familien-
mitgliedern. Gehalt nach
Leistung. Bewerbungen mit
einem Foto.
Dampfmüller Sillig,
Preis 10,- (Einf.).

„Kleine Anzeigen“
haben in der „Halleischen
Zeitung“ nachweisbar den
größten Erfolg.
Machen Sie davon Gebrauch.
Billigste Preisberechnung.

Mädchen
mit allen Kenntnissen
für einen kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Mädchen
mit allen Kenntnissen
für einen kleinen Handelsgeschäft.
Gehalt nach Leistung. Bewerbungen
mit einem Foto.
Georg Schmitt,
Berufung L. D. Str.

Br
Romantisch
Modell
Kün
Abends 8.
Cha
Schwam
2. Feiert
San
Nikolaistr.
Ferru 11
Tägl.
An de
Fes
Speisen
Ve
An der
Frü
desgleich
7 groß
Tanz
III. F.
ge. M
mit P
Leitung:
Mü
Waldgärter
Angen
Preisvermi
Neid
1. F.
Frü
sowie n
Mü
der H
Musik
2. Fe
Tan
2.
ausgeseh
Licht im
S

Broihan - Schenke

Romantisch gelegen im Elstertal. (Inh. Heinrich Röhms) Für Schüler beliebter Ausflugsort.
Ammendorf bei Halle (Saale).
 Reichhaltige Speisekarte, Sonntags 12-2 Uhr Diner. — Saal für Vereine, fassend 500 Personen.
 Ziel hinaus in die sonnige Welt! — In die atemberaubende Gaststätte an der früheren Besener Heerstraße.
 Zu erreichen von Halle in 30 Minuten mit der Halle-Merseburger Straßenbahn.

Modernes Theater.

1. u. 2. Pflingstfeiertag vorm. 11 Uhr
Künstler - Matiné
 Abends 8.15 Uhr u. folgende Tage
Charloys Tante
 Schwank mit Gesang u. Tanz in 3 Akten
 2. Feiertag nach dem Theater
Tanz

Sankt Nikolaus

Inh. Otto Grosse
 Nikolastr. 9-11 Gr. Ulrichstr. 3
 Fernruf 1157 Fernruf 5768

Tägl. Künstler-Konzert

An beiden Pflingstfeiertagen
Fest-Diners
 Speisen nach der Karte - Biere u. Weine
 in bekannter Güte.

Weinberg

An den Feiertagen früh 7 Uhr
Früh-Konzert
 desgleichen Nachmittag und Abend je
2 große Militär-Konzerte
 (Steuer-Orchester).

Tanz-Vergnügen

II. Feiertag
gg. Militär-Konzert
 mit Pracht-Feuerwerk
 Leitung: Obermusikmeister C. Steuer.

Müllers Hotel

Magdeburger Straße Fernruf 8632
Angeheimes Familienlokal.
 Besondere Zimmer bis 150 Personen nach frei.

Heidekrug Dörlau.

1. und 2. Pflingstfeiertag
Frühkonzert
 sowie nachmittags, Beginn 3.30 Uhr,
Militärkonzert
 der Halleschen Stahlhelmkapelle.
 Persönliche Leitung
 Musikmeister Richard Seifert.
2. Feiertag ab 3 Uhr im Saal
Tanzkränzchen.

Sasthaus Büschdorf

1. Pflingstfeiertag
großer BALL
 vom G. V. C.
 2. Pflingstfeiertag
2. Gartenkonzert,
 ausgeführt vom Halleschen Vereinsorchester.
 Beginn 4 Uhr.
Im Saal großer Festball.

Bergschenke,

Berie des Saaleales mit Terrassen. Blick auf
 Burg Wittenberg und Saale. herrlich Garten.
 Cäse und Kegelbahn.
 Jeden Sonntag von früh 7 Uhr
Speckkuchen u. Ragout fin.
 Fernruf 2062 Inh. Carl Platz.

Kurhaus Wittekind.

Die Zeit bedrängt.
Zu den Pflingstfeiertagen
 Sonntag, den 31. Mai und Montag, den 1. Juni
je 3 Konzerte
 früh 7, nachmittags 4 und abends 8 Uhr.
Fest-Diners.
 1. Feiertag: Klare Oxtel-Suppe — Bergforelle mit frischer Butter und
 neuen Kartoffeln — Kalbsrücken — Kompott, Salat — Weincreme.
 2. Feiertag: Königin-Suppe — Aal blau mit Butter, Gurkensalat
 und neue Kartoffeln — junge Gans — geschmort
 Früchte — Vanilleeis.
Empfehle Weine erster Häuser, gutgepflegte Biere.
Reichhaltige Kegelkarte.
 Dienstag, den 2. Juni, früh 7, nachmittags 4 und abends 8 Uhr:
Sonder-Konzerte.
 Die Konzerte werden ausgeführt vom Hall Sinfonieorchester. Leit: Benno Platz.

Pferde-Rennbahn-Restaurant

Am 1., 2. und 3. Pflingstfeiertage
Nachmittags- und
Abend-Künstler-Konzerte.
 Am 1. und 2. Pflingstfeiertage von 7^{1/2} bis 9^{1/2}, Frühkonzert.
 Gutgepflegte Getränke. Warme u. kalte Küche zu jeder Tageszeit.

Kur- und Baderestaurant Bad Lauchstädt

1. Pflingstfeiertag nachmittags 4-7 Uhr
Konzert im Kurpark
 ausgeführt von der gesamten Bergkapelle der Grube Leonhardt
 unter persönl. Leitung des Herrn Kapellmstr. Korn, Kruschwitz.
 Wirtschaftsleitung: C. Kurh und Frau,
 lang. Direktor des Leipziger Palmengarten,
 ab Halle 1.08 ab Lauchstädt 9.48
 ab Lauchstädt 2.04 ab Halle 9.23

Stadt-Theater.

I. Pflingstfeiertag 7^{1/2} Uhr
 Einmaliges Gastspiel des
Moskauer Kammertheaters
„Der Schleier der Pierrette“
 Pantomime von Schnitzer. Musik von Dohnany.
 II. Pflingstfeiertag 7^{1/2} Uhr:
„Gräfin Mariza“
 mit den Damen Roessler, Kunze, Ziegler,
 den Herren Schroers, Laugwitz, Grimm, Herit,
 Tiedemann.
Thalia-Theater.
 I. Pflingstfeiertag: **Bankraub.** II. Pflingstfeiertag: **Galante Nacht.**
 Beginn der Vorstellungen 8 Uhr.
 Dienstag 7^{1/2} Uhr; **Così fan tutte.**

Schurigs Waldkater

1. und 2. Pflingstfeiertag
2 große Militärkonzerte
 ausgeführt vom Steuer-Orchester
 pers. Leitung Obermusikmeister Steuer.
 Beginn 4 Uhr.
 Täglich 12-2 Uhr
Mittagstisch
 Eig. Konditorei, früh ff. Speckkuchen.
 Empfehle meine gutgepflegten Biere,
Freyberg FFF, Münchener Hofbräu.

Weinstuben
Schulze & Birner
 Inhaber Otto Rysold
 „Opfienstr. 1, nahe
 am Stadt-Theater.“
 Telefon 2377.

Behagliche Räume
Vorzügliche billige
Weine
Sorgsamste Küche
 Mittagstisch
 Schoppenweine
 Großere-Doule

ZOO

I. Pflingsttag 7-9 Uhr
Früh-Konzert
 des Bando-Jamorchesters „Ideal“, — Leitung: H. Tabern.
 11-1 Uhr
Gesangs-Konzert
 des Vereins „Vereiniger Liederkreis“ — Leitung: H. Radegast.
 4-7 Uhr nachm.
Militär-Musik
 Hallesches Vereinsorchester. — Leitung: Dr. Seibel.
 8-11 Uhr abends
Konzert
 Hallesches Sinfonie-Orchester. — Leitung: Benno Platz.
 II. Pflingsttag: 4-7 Uhr nachmittags
Militär-Musik
 Hallesches Vereinsorchester — Leitung: Dr. Seibel.
 8-11 Uhr abends
Konzert
 Hallesches Sinfonie-Orchester. — Leitung: Benno Platz.
 Nächstes Kinderfest Mittwoch, den 10. Juni (Ein Sommerfest im Hallesch. Zoo)

Halbheer's Weinstuben,

Große Ulrichstraße 10.
 An beiden Festtagen
Mittagsmahl von 12-3 Uhr.

Pflingstveranstaltungen

in der
Saalschloß - Brauerei.
 I. Feiertag, vormittags 1 Uhr
Grobes Orchester-Konzert
 der Musikfachschule Erbach I. V.
 80 Personen. — Auswähltes Programm.
 An beiden Feiertagen nachmittags und abends
2 große Konzerte der Bergkapelle.
 Leitung: Musikdirektor H. Teichmann.
 Von 12 bis 9 Uhr
Fest-Diners.
 II. Feiertag, abends 7 Uhr
Pflingst-Ball
 III. Feiertag, abends 7^{1/2} Uhr
Gr. Elite-Militär-Konzert
 des Leipziger Sinfonischen Orchesters.
 Leitung: Obermusikmeister a. D. Wilhelm Radecke
 (ehemalig. II. Sächsisches Ulanen-Regiment Nr. 18).
 Historische Marsche für mittelalterliche Trompeten und Kesselpauken.
 Nach dem Konzert im großen Saal
Fest-Ball.
 Ballmusik: Original-Jazzband-Compagnie Harwig
 Leipzig.
 Der Jazzband des Rundfunk Leipzig, 15 Musiker.
 Die Konzerte beginnen nach dem freien Eintritt.
 Bei ungunstiger Witterung finden die Veranstaltungen in beiden Sälen statt.
F. Winkler.

„Bad Wittekind“

Woche vom 31. Mai bis 2. Juni
KONZERTE vom Halleschen Sinfonie-Orchester
 Leitung: Benno Platz
 I. Pflingsttag:
 Früh-Konzert 7-9 Uhr
 Nachmittags-Konzert 4-7 Uhr
 Abend-Konzert 8-11 Uhr
 Früh-Konzert 7-9 Uhr
 Nachmittags-Konzert 4-7 Uhr
 Abend-Konzert 8-11 Uhr
 (Die Abend-Konzerte werden vom Halleschen
 Vereins-Orchester ausgeführt, Leitung: Dr. Seibel.)
 II. Pflingsttag:
 Früh-Konzert 7-9 Uhr
 Nachmittags-Konzert 4-7 Uhr
 Abend-Konzert 8-11 Uhr
 (Im Abonnement)
 Sinfonische Morgenmusik 7-9 Uhr
 (u. a. Jupiter-Sinfonie c-dur, Mozart)
 (nachm. und abends kein Konzert)
 Früh-Konzert 7-9 Uhr
 Abend-Gesell. Vereinigung mit Tanz
 Abends 8 Uhr im gr. Sommer-Konzert
 des Beamten-Orchester-Vereins
 Früh-Konzert 7-9 Uhr
 Nachmittags-Konzert 4-7 Uhr
 Abend 8 Uhr im gr. Sommer-Konzert
 des Beamten-Orchester-Vereins
 Ca. 120 Mitwirkende. — Feuerwerk und bengalische Beleuchtung.

Kaffee- und Ballhaus „Wintergarten“

Magdeburger Straße 66
 Täglich erstklassiges Künstler-Konzert.
 Am 1. Feiertag ab 4 Uhr nachmittags
Grobes Gartenkonzert
 ausgeführt von der Wintergartenkapelle.
 Verstärktes Blasorchester, bei ungunstigem Wetter im Saal.
 Am 2. Feiertag im großen Spiegelsaal
Kavalierball.

Gastwirtschaft Zoologischer Garten

Sonntag, den 31. Mai und Montag, den 1. Juni zu den Pflingstfeiertagen
FEST-DINERS
 Reichhaltige Speisekarte — Gutgepflegte Biere — ff. Weine.
1. Feiertag: 4 KONZERTE
 früh 7 Uhr, vormittags 10^{1/2} Uhr, nachmittags 4 Uhr, abends 8 Uhr.
2. Feiertag: 2 KONZERTE
 nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Die Verlobung unserer Kinder **ELISABETH** und **ALBERT** beehren wir uns ergebenst anzuzeigen.

Frau verw. Gutsbesitzer
Anna Brauer
geb. Schmidt,
Weinbergbesitzer

Wilh. Weber und Frau
Karoline geb. Sinn,
Ostau Klein Böttwar-
b. Stumedorf Böchenbronn, Würtb.
Pflingsten 1925.

Meine Verlobung mit Fräulein **ELISABETH BRAUER**, Tochter des verstorb. Gutsbesizers Herrn **Paul Brauer** sowie dessen Frau **Gemahlin Anna geb. Schmidt**, erlaube ich mir anzuzeigen.

Albert Weber
i. Fa. Politz & Weber
vorm. Carl Laesen Nachf.
Halle a. S. Pflingsten 1925.

Die Verlobung ihrer Tochter **Erika** mit Herrn **Herbert Höfterhoff** beehren sich anzuzeigen

Erika Beuche
Herbert Höfterhoff
Verlobte

Wilhelm Beuche u. Frau
geb. Ganzer
Löbnitz-Teicha Pflingsten 1925.

Detmold

Musik-Apparat
für Pianino
Schallplatten
Sämtliche Zubehörsachen
Jules
Steinweg 18,
Bernauer Str.

Piano
Orchester-Apparat
Stahlere, auch ein-
emselbst spielend
Café Wilhelm
Halberstädter Str. 4

Die Verlobung ihrer Tochter **Ilse** mit dem Gerichtsreferendar Herrn **Dr. Fritz Wegler** beehren sich anzuzeigen

Ilse Libbert
Dr. Fritz Wegler
Verlobte

Halle, Hardenbergstr. 9.

Postdirektor
Georg Libbert u. Frau
Elfriede geb. Krüger,
Pflingsten 1925.

Verlobungs-Ringe

Eigene Fabrikation daher billigste Bezugsquelle. Werkstatt mit elektr. Betrieb

Rich. Voss,
Gold- u. Juwelen-Fabrikation
Halle (Saale),
Lampfer Straße 1
im alten Rathaus.

Eodesfälle

Emma Häuer, geb. Detzer, 70 Jahre, Halle
Ernst Hämmer, 22 J.
Halle-Deum. Weinhardt,
33 Jahre, Göttinge.

Ihre am 4. Mai in Pöbneck stattgefundene Vermählung beehren sich anzuzeigen

Dr. Dr. Lothar Bock und Frau
Elisabeth Dorothea geb. Freysoldt.
Halle, Kurallee 1.

Die glückliche Geburt eines **Jungen** beehren sich anzuzeigen

Herrmann Weingarth
Abteilungsleiter der Landw.-Kamm.
u. Frau **Käthe geb. Böhm**

Halle (S.), den 28. Mai 1925.
Zurgen, Heilmann-Weidenplan.

Die Verlobung ihrer Kinder **IRMA** und **KURT** beehren sich anzuzeigen

Albert Hennicker
Louis Bley u. Frau
Marie geb. Schäfer,
Gerichshain, Drehlitz,
Pflingsten 1925.

Meine Verlobung mit Fräulein **IRMA HENNIKER**, Tochter des Gutsbesizers **Albert Hennicker** und seiner verstorbenen Frau **Gemahlin Hedwig geb. Romm**, beehre ich mich anzuzeigen.

Kurt Bley
Landwirt.

Danksagung.

Beim Heimgange unseres lieben Entschlafenen sind uns so viele Beweise der Teilnahme entgegengebracht worden, daß wir Allen nur auf diesem Wege danken können.

Giara Schulz,
Oskar Schulz.

Halle (Saale), den 27. Mai 1925
Hotel Kaiserhof, Reilstr. 132.

Die glückliche Geburt des **2. Jungen** zeigen hoch erfreut an

Alfred Schäferger und Frau
Marie geb. Binger.
Halle a. S., den 28. Mai 1925.
Glauchaer Str. 49, p. St. Allobert-Stranzenhaus 1.

Die Verlobung ihrer Tochter **Margarete** mit dem Hofbesitzer Herrn **Dr. phil. Heinrich Lütghe** geben bekannt

O. Löhne u. Frau
Lina geb. Schmidt
Halle (S.), Wielandstr. 4
Pflingsten 1925

Meine Verlobung mit **Fräulein Margarete Löhne** zeige ich an

Dr. phil. Heinrich Lütghe
Neindorf,
Hof Fluß-Lütghe

Einladung
zur unverbindl. Besichtigung meiner großen **Möbel-Ausstellung**

Gediegene, einfache Zimmer bis zur reichsten Ausstattung. Vortreffliche Polstermöbel. Teppiche Dekorationsbilder

Innen-Ausbau
Lieferung nur bester Qualität unter billigster Berechnung. Günst. Zahlungsbedingungen.

Möbel-Hauptmann
Kleine Ulrichstraße 30.

Habe Praxis wieder aufgenommen

Dr. Hempel
Zahnarzt.

Rechtsanwalt
der römisch und herzoglich. findet in nachgelassener Stadt mit großem Mitschiede (Kronen) sehr gutes Einkommen mit Aussicht auf Pensionat.
Anfragen unter K. F. 2005 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Frieda Bolze
Richard Endlich
Verlobte

Ober-Wünsch Halle (Saale)
Pflingsten 1925

Elegante weiße und farbige **Kostüme und Mäntel** für Straße und Reise nach Maß Anfertigung schnellstens u. preiswert Größtes Lager feinster Stoffe

August Göbel, Damenschneiderei
Talamstraße 1, - Ferrur Nr. 4889
Ausstellung meiner Arbeiten im Schaufenster Große Ulrichstraße 29

Friedrichsbad
Schwimm- u. Familienbad Zwintschöna
3 Minuten von Station Dieskau.
20 Minuten schattiger Weg von Haltestelle Linde, Linie 9.

Wunderbarer kiesiger Untergrund. Kristallklares Wasser. 100 m Schwimmbahn.
Herrl. Planschwasser u. Turmgelegenheit. Sonnenbad.

Eröffnung: 1. Pfingstfeiertag
Nach dem Bad: Auf z. Gasthof zum Bahnhof. Schöner, schattiger Garten.
Um freundlichen Zuspruch bittet
Fr. Kaiser, Zwintschöna.

Die Verlobung meiner jüngsten Tochter **Lucie** mit dem Landwirt Herrn **Ernst Ostwald** beehre ich mich hiermit anzuzeigen

Frau Gutsbesitzer Hohmann
Olga geb. Barth

Meine Verlobung mit **Fräulein Lucie Hohmann**, Tochter des verstorbenen Gutsbes. Herrn **Reinhold Hohmann** und seiner Frau **Gemahlin Olga geb. Barth**, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen

Spören bei Zörbig, Pflingsten 1925
Ernst Ostwald

Erstklassige Arbeiten
nach gegebenen eigenen Entwürfen sowie **sämtliche Tischlerarbeiten** werden zuverlässig und sauber unter billigster Preisberechnung ausgeführt.

Karl Eckardt, Halle (S.)
Architekt und Tischlermeister
Volkmannstraße 11.

SKALPAS Schirm-Stricke-Prüfung
MULLER'S
SPECIALGEBÄUDE
Leipzigstr. 4, St. Neuhofen



Jung, hab' ich dir nicht „Aguma“ gesagt? Jetzt hast du mir wieder was andres gebracht!

AGUMA, der neue Comin-KAFFIN
Deutsches Reichs-Patent 527299
in allen städtischen Geschäften erhältlich.

Wir erwidern unsere besten Grüße, alle Einkäufe nur bei den Interenten der „Sächsischen Zeitung“ vornehmen zu wollen.

Die Frauenmilch im Chiemsee

Von Hans-Ulrich Reinicke.

Sie scheint mit ein Gegenstück zu Göttdins bekannter „Toteninsel“. Nur daß sich hier alle das Düstere und Graue in leuchtender Bracht gemandelt hat, in die Bracht des Frühlings und des werdenden Sommers.

Ein hübsches Fleckchen deutscher Erde ist sie, ein meerumraundetes Märchenland voll Roesie und malerischen Reiz, wie einst unsere Händel'sche Bantafie es sich ausgemalt haben mag. Die meisten Fremden, die an den Chiemsee kommen, glauben ihrem Fortschrittsdrang genügt zu haben, wenn sie die meist größte Herreninsel besucht haben und ihnen durch die verführerische Bracht des abendlichen Königsschlösschens dort die Augen geblendet hat. Sie haben ja nicht, daß das kleine, grüne Inselchen, das sie beim Blick von der Herreninsel aus dem blauen Wasser des Chiemsees sehen, vier herrlichste Schätze bietet, als sie Menschenhand zu schaffen vermogt: die herrlichen Schätze der Natur, in verführerischem Maße angehäuft auf eine Insel. Viel richtiger wäre zu sagen, ein Göttdin von der minimalen Größe von 9 Hektar Wobensfläche.

Am wirksamsten sind in ihrer Art einwirkendsten ist die Frauenmilch im Frühling, insbesondere im Mai, wenn der Schnee noch auf den Gipfeln Alpentetten liegt und die Baumblüte ihre ganze Bracht entfaltet. Das ist ein keimendes, Blüten und Meisen auf ihr, wie das Leben ihrer Besucher Frühlings, Sommer und Herbst verkörpert. Aber dem hochaugeklärten Göttdin bietet die Hige, diese Insel das bestnährigste Pfand der kleinen Schwäne, in die herrliche Stelle, die zum Sommerlich der Mottelgärten des anscheinend benedictinischen Klosters oder vom dämpften, schlichten Reizen der Wasserdampfer unterbrochen wird. Weißes vom Rarm der Welt, durch nichts mit ihr verbunden als durch den Regen der Schiffer über der modernen Schifferin, ist dem kleinen Inselchen ein friedlich im blauen See, dem größten, den Bayern sich nennen darf. Nur wenn die Wetterwörter sich über den Bergen aufzumachen und der See eine grüne Farbe annimmt, der Wellenschlag und der Sturm die Göttdin einziehen und sie grünenes Meer der Göttdin fangen, fliegen die Meisen über das Island, und der Markt der Naturgenießen ist es schüchtern preisgegeben.

Alles auf der Insel ist in Miniatur. In spielerischer Arbeit die Wege, wie die Menschen die Inseln, die meisten Schiffer, die der „Göttdin“ das Göttdin, die Bienenflucht, ja selbst das einzelne, auf der Insel vorhandene „Barenhaus“, in dem See und Rösie friedlich neben photographischen Artikeln und bayerischen Beerenblüten — der „kurzen Wägen“ — liegen. In den Wänden der kleinen Barenhäuser können die Fährten, die im Winter den Anfahrern das höchste Gut bedeuten helfen, während diese im Sommer sich in den Sommerabend zum Festlande rufen lassen, wo ihrer die Sandarbeit barm. Sie leben, von der modernen Zeit nicht angefaßt, ihrem unwürdigen Kollismus, und sind stolz auf ihre schöne Heimat, die ihrerzeitlich liegt. Sie leben im Zeichen ihrer geliebten Berge, die meistwärts alles überlegen; der zarten Stammung, das späten Göttdin, Göttdin und der fernsten Schiffer und Versteigerer Berge. Und sie denken ihrem Schöpfer dafür, daß er andere Länder weniger schön schuf, denn: „Die, wenn's das an hätten, wärd'n's net draus austemma u uns“ . . .

Dann festlich, wenn sie kommen, die Fremden nämlich, rufen sich die Insel so einheimen Anfahrern zu ihrem Empfang. Zum Sonntag, wenn aus München ein „Blüten-sonderzug“ abgehen wird zum Chiemsee, ergreift sie ein moderner Zug: die „Blüteninsel“ will repräsentieren, schafft Speise und Kranz. Ein „Blüteninsel“ für die naturgeschichtlichen Geschichtler, unter den grünen Räumen, mit dem Musikstil auf den See eingemunden, mündet mehrheitlich deshalb schon vorortlich, weil sein Name mit Roesie gewirzt ist. Das Bier wölbt sich mit dem Rahn in mehreren Röhren vom Festland geholt. Aber so betriebsreich ein solcher „großer Zug“ auch ist, es findet sich doch für jeden Gast und wohl auch für manchen Säcker auf verfallenen Wägen ein stiller Nischen. Man wundert sich förmlich, wie viele Menschen die kleine Insel aufzunehmen vermag — und erweist ihre Zahl erst des Abends an den reichlich zurückgelassenen Papierresten, jenen unvermeidlichen Zeugen der Großstadtbesucher.

In den letzten Jahren ist durch den Erweiterungsbau des einzigen Gasthauses „Zur Rinde“ Platz geschaffen worden für Sommerfischer, die ihre freie Zeit ganz der Einsamkeit und Stille der Natur widmen wollen. Stierfür mühte ich im ganzen bayerischen Gebirgslande, wo es doch sicher gar viel Erholungs-möglichkeiten gibt, kein besseres Mittel zum Zwecke der Menschen-entspannung als die stille, malerische Frauenmilch im Chiemsee. Von verkehrsweglichen Sonnenanfang über den Waldern bis zur letzten Abenddämmerung, erst recht aber beim Glitzern des Mondsilbers in der Seeblut ist sie ein Wohl, wohl wert, daß naturforschende Menschen ihm die einzig freie Zeit im arbeitsreichen Jahre opfern!

„Wohin wünschen Sie einen Sonderzug?“

Der Reichsanwalt der Reichsbahn.

Ein großer Teil in Berlin legt neuerdings in den Zimmern Wunschzettel aus, auf denen die Wünsche und Anregungen weiterzugeben gebeten werden. Diese Wunschzettel sind sich gut bewährt und findet in verschiedenen Städten Nachahmung.

Wie die Reichszentrale für Deutsche Verkehrsarbeiten erzählt, hat sich neuerdings die Reichsbahndirektion Magdeburg die Form des Wunschzettels annahme gemacht. Von der Reichsbahndirektion in Magdeburg wird dem Reichsanwalt ein Zettel folgenden Inhalts überreicht:

- 1. Am den Wünschen des Publikums entgegenzukommen und um die in diesem Sommer erstmalig eingeführten Sonntags-Sonderzüge weiter auszubauen, wird um Beantwortung nachstehender Fragen gebeten:
 - 1. Nach welchen Orten (Ausflugsorte in der weiteren Umgebung oder Städte mit Sehenswürdigkeiten) wünschen Sie einen Sonntags-Sonderzug?
 - 2. Auf welchen Unterwegstationen soll der Zug zum Aus- oder Einsteigen halten?
- Weitere Anregungen in irgendeinem Sinne werden ebenfalls dankbar entgegengenommen. Wir bitten, die ausgefüllten Zettel in der Wunschzettel für den Personenverkehr abzugeben.
- Es ist zu hoffen, daß die Reichsbahn nicht wolle, können unmögliche Forderungen stellen werden; dann dürfte

sich vielleicht aus dem Vergleich der hier gelieferten Wünsche ein praktisch durchführbares Ergebnis entnehmen lassen, falls auch über diese neue Maßnahme, die die Reichsbahn wünscht, mit dem reisenden Publikum soweit als möglich entgegenzukommen.

Billige Reisen nach Schweden

Die Nordische Gesellschaft veranstaltet in diesem Jahre zusammen mit der „Mittel-Europäische“ und den „Nordischen Reisebüros“ zur Intensifizierung der weiteren Beziehungen der Nordischen Gesellschaften am Norden billige Gesellschaftsreisen von Rindö über Aachen und Götterburg quer durch Schweden nach Stockholm. Es werden voraussichtlich drei Reisen von je 14 Tagen Dauer stattfinden, die erste am 7. Juli, die zweite am 21. Juli, die dritte am 4. August. Der Preis beträgt für die Reise (1. Kl. Schiff, 3 Kl. Eisenbahn) in fünf Wochentagen und in Interkontinental 875 Mark; ist also ganz außerordentlich niedrig. Alle näheren Auskünfte erteilt die Gesellschafts-Stelle der Nordischen Gesellschaft, Rindö, Straße 12. Da die Teilnehmerzahl für die einzelnen Reisen auf 30 Personen begrenzt ist, empfiehlt es sich für alle, die Interesse haben, möglichst frühere Erkundigungen einzubringen. Im Interesse des näheren Aufschlusses mit dem Nordischen Reisebüro der Schweden, die uns auch im Kräfte (soweit der Presse ist auch vor allem durch mehrere Hoffentlich gesammelte größere Gruppenreisen bemühen können, sondern wie diese Erkundigungsfahrt durch das landwirtschaftlich aufbereitet Schweden, nur auf das Beste empfehlen zu können.

Fürlege für die Reisenden

Aus Anlaß des bevorstehenden stärksten Reiseverkehrs hat die Reichsbahndirektion Magdeburg die von ihr schon im längeren Zeit erlassenen Vorschriften für die fürstliche Behandlung der Reisenden und des Gepäcks den beteiligten Beamten und Angestellten erneut in Erinnerung gebracht. Demnach sollen u. a. die Abteilern rechtzeitig geöffnet, die Reisenden gleichmäßig im Zuge verteilt werden, einzeln reisende Frauen und Kinder sollen mit besonderer Sorgfalt untergebracht und die Reisenden auf freie Plätze im Zuge hingeführt werden, um das lange Stehen zu vermeiden. Besondere Sorgfalt ist auch bei der besonderen Behandlung des Reisepäcks zu legen, der während übermäßigen Handpäckens in die Personenwagen zugewiesen werden sollte, wenn er entgegenzunehmen.

Das W. Die Saison hat sich schon voll entwickelt, das Tagesvergnügen ist gegenüber dem Vorjahre wieder um ein Hundert gestiegen. Köstliche Konzerte der Kapelle, Theater-vorstellungen, künstlerische Vorlesungen und gesellschaftliche Unterhaltungen sorgen für den besten Aufenthalt. Die Bahnverwaltung hat bei günstigen Wetter Sonderfahrten in den schönsten Monaten doppelt herliche Gebirgs- und Sommerzüge. Ein neueröffnetes städtisches Reisebüro, als Geschäftsstelle des amtlichen Bahn-Weisbüros ist im Reichsbahnhof untergebracht und gibt Reisenden und gut unterrichteten Reisenden, welche, Bett- und Platzkarten zu den amtlichen Reisen ohne Anstehen nach allen Stationen des In- und Auslandes aus.

Ostseebad Arendsee
 Großer Badeplatz
 Strand-Motel Hotel Weick
 Hotel Wenden
 Hotel Schweriner Hof
 Hotel zur Post
 Hotel Waldkrone

Brauns' Citocoll
 Sieh, Mutter, mein Sommerkleid
 habe ich mir so angetan, ohne Kücken jeil gefehlt mit Brauns' Kaltfarbe Citocoll!
 Citocoll färbt Völle, Samowolle, Seide etc. und ist in allen Drogern, Apotheken etc. erhältlich.

Oberrömer Personen-Dampfschiffahrt
 Die Parle der Sächse, Schwitz
 Auskünfte unentgeltlich d. d. Station

Bad Salzbrunn
 in Gießen
 Katarthen
 Asthma
 Nieren
 Gicht
 Zucker
 Nerven
 Größter Golfplatz Deutschlands
 Prospekt durch die Bahnbefreiung

Kurorten
 In allen
 verlange man die
 Goldfarbe Zeitung.

Gernrode Harz
 200 bis 300 Meter ü. M.
 Kilmühler Kurort in prächtiger Lage
 Brauer Hirsch, Deutsches Haus, Margarete Cero, Haus Hoepfner, Siedl-Park und Stübchenberg.

Hotel u. Pension WILHELMSBURG
 BAD BERKA
 bei Weimar
 HERRLICH A. WALT
 Fernruf 3.

WARTEMÜNDE
 Direktor D-Zug: Berlin (4 Stunden), Hamburg (3 1/2 Stunden), Kopenhagen (6 Stunden).
Kurhof Hotel Berringer Das fährnde Haus am Platze
Pension „Heimat“, I. Haus, dir. a. d. See. T. 152.
Hobenzollerns vornehmestes modernes erstes Haus am Platze. Tel. 119.
Hotel Janzen, einz. Haus m. f. w. u. k. ass. T. 127.
Haus Undine, I. Haus, dir. a. d. See u. Wald. T. 178.

Nordseebad BÜSUM
 Dr. Möllers Sanatorium Schroth-Kur
 Dr. Möllers Sanatorium Schroth-Kur
 Dresden-Loschwitz
 Gr. Erfolg! Chron. Keimh. Brosch. fr.

Juliusruh auf Rügen (Freibad) bei Arkona.
 Wer eine angenehme, billige Erholung in der Voraison wünscht (Pensions-Preis incl. Zimmer von 4 Rmk. an), wende sich an das Badbüro.

Moorbad Polzin
 3 moderne Kurhäuser, 1 Sanatorium. Viele Einzellogis.
 Pommerische Schweiz
 Herrliche Natur
 Anbergschwandheilort.

Sanatorium Doppel-Engel
 Phys.-diät. Kuranstalt (System Dr. Lohmann). Ein Dorfsitz für Genesende, Kranke und Erholungsbedürftige. 450 m über Meer. Deutscher Arzt und Franziskanerin im Hause. Deutsches Haus da ganz. Jahr besucht. Pensionspreis von 9 M. an. Illustrierte Prospekt frei durch Direktor M. PENNING.

Stephanus-Haus
 Hotel Strandpfl. Bes. G. Nereken
 Kurhaus, Bes. Fr. Schütz
 Hotel Pavillon, Bes. Karl Schulze
 Zweite Heimat, Bes. Kornemann
 Villa Gütepark in Breege
 Villa Seeblick, Bes. Gehlmann
 Pension Johanne, Bes. G. Siebert
 Villa Dahlem.

Gebrüder Bethmann, Halle (Saale)

Werkstätten für Wohnungskunst / Große Steinstraße 79/80

Hervorragende Ausstellung neuzeitlicher Zimmereinrichtungen

nach Künstlerentwürfen, mit besonderer Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit, Gediegenheit und Formenschönheit, unter Verwendung edelster Hölzer und erstklassiger Stoffe

Qualitätsmöbel zu wohlfeilen Preisen
Beleuchtungskörper / Teppiche / Stoffe / Vorhänge / Antike Möbel.

Stephan's



Seifen

sind anerkannt beste Marken und das Ideal jeder Hausfrau!

Sie können an Güte und Reinheit nicht übertroffen werden, weil zu ihrer Herstellung nur feinstes und edelstes Rohmaterial verwendet wird.

Sparsam im Gebrauch! Billig im Einkauf!

Achten Sie auf die Firma:

**Hallesche Dampf-Seifen- und Parfümerie-Fabrik
Stephan & Co., Halle a. S.**



das wohlste
Qualitäts - Piano

97 Jahre
glänzend, bewährt
nach auf Teilzahlung

Ritter

Füll- und Pianofabrik
Leipzigstraße 73

Schlafzimmer,

Küchen,

Speise- und

Herrenzimmer,

auf einzelne Stile

ausgeführt
H. Bergmann,

Halle, Bleichstraße 80 part

Günstige **Korsetts**

dauerhafte empfehlen

H. Schmees Nachfolger,
Gr. Steinstr. 84.

Kaffee-Rösterei „Merkur“

Ernst Ochse, Halle a. S.

liefert

stets frisch geröstete Kaffees
von vollem Aroma und reinem Geschmack
à Pfund **4,60 4,40 4,- 3,60 3,00** Mark

Prompter Postversand nach auswärts.

50% billiger

verkaufe ich im Sommer

Pelzwaren

eigener Fabrikation. — Einige Beispiele:

	Winterpr.	letz Sommerpr.
Pr. sealelekt. Damen-Pelzmäntel	450	225
„ biberett. Damen-Pelzmäntel	450	225
„ sealelekt. Damen-Pelzjacken	350	175
„ große echte Skunkskragen Seide gefüttert	200	100
„ „ Stunksmulle Seide gefüttert	160	80
„ „ amerik. Opossumkragen	100	50
„ Kreuz-, Silber-, Alaska-, Zobel-Füchse	100	50
Eleg. Damen-Pelzjacken	100	50
„ Pelzkrawatten für Kostüme	9	450

— Jede gewünschte Freilagerung in allen Pelzarten stets am Lager. —
Zahlungserleichterung ohne Preisermäßigung.

Nur bei **Ph. Most, Karlstraße 17**
Telefon 3804. Ecke Sophienstraße.

Albert Hoffmann,

Pianohaus,

Halle (Saale), am Wiebeckplatz.

Flügel-Pianos

Außenvertretung von:

Bechstein

Georich

Seofrian-Steinweg

Kaps

Römisches

Schwedchen

Schiedmayer

Fahr, Fedler

Sdes & Kallmann

Höndorf, Seiler

Thürmer, Wolfram

Gebr. Zimmermann

Harmoniums

von:

Schiedmayer — Lieb — Lindholm.

Günstige Zahlungsbedingungen.

Lernt Buchführung!

Kaufmann als Rechnungsführer, Revisor u. a.

Lehrplan 14 Lektionen.

Lehranstalt, Halle (S.),

Zentralfür 12.

Meine Leistungsfähigkeit

wird bewiesen durch mein großes Lager

von ca. **100 Stück**

mit prachtvollen Gangschüben.

3 Vorteile:

1. große, schöne Auswahl,

2. gute, gediegene Ware,

3. billige Preise

bietet Uhrmachermeister

H. Schindler,

Kl. Ulrichstr. 35 part. u. 1.

Zwei Schaufenster.

Fachmännische Bedienung — Schriftliche Garantie — Zahlungserleichterung

Anzug-, Kostüm-Stoffe

Wieder- und Futter-Stoffe

mit extra Qualitäten zu billigen Preisen. Beamte

besondere Zahlungsbedingung bei sofortiger Lieferung.

Lager-Depot der Verkaufs-Nieder-

lage Deutscher Webstoffe G. m. b. H. **Steg 11**

Karmelitergeist

Amol

Haus- und Einreibemittel
in Apotheken und Drogerien erhältlich

Die Provinzial-Lebens-Versicherungs-Anstalt

Sachsen-Thüringen-Anhalt ist im Gegensatz der vielen dasselbe Ziel verfolgenden Privatgesellschaften eine Anstalt behördlichen Charakters. Billige Beiträge, da keine Aktionäre. Sämtliche Gewinne den Versicherten, kostenlose Auskunft über Erbschaftsteuer, Lebens-, Kinder- und Unfall-Versicherungen erteilt jederzeit die Giro-Zentrale, Stadtbank, Stadtparkstraße und die Bezirksleitung.

Oberkommissar Schmidt, Halle,
Magdeburger Straße 41. Fernsprecher 5143

Wratzke & Steiger, Hoflieferanten

nach Maß, Sitz garantiert, fertig

H. Martini, Bielefelder Herrenschneide, Direktrice,

Böckstraße 1 (Wettiner Platz).

3-400 Liter Frischmilch

von Weide-Rüben frei Haus Halle anbietet 2 Pf. mit. Seidpreis. Die Kühe liefern mit. Getümelte Kontrolle, haben Weibegung, daher weit über 3% Fett. Kind in einzelnen Sorten nicht mit. 100 Liter. St. mit. J. G. 1960 an die Geschäftsstelle d. St. a.

Nur für die Hausfrau

in Sand und Stahl

Karl Erge, Wettiner Str. 28, Tel. 2700,

praktische Sachen hat, wie elektrische Bügelständer, Nähmaschinen, Wasserkocher, Brottröter, Seifen, Staubsauger, Rohrlatten, Sanitärtröter (Nönn) usw.

Sommerproffen

besitzig und Garantie innerhalb 5 Tagen. Ferner

Pickel, Mitterer, Griebkürner, Leber-

hecke, Warzen, Gesichtshaare usw.

Irma Ehlers-Käbe, Magdeburg, Köhlerstr. 13

Filiale: **Halle a. S., Sternstr. 11/11.** Jeden Donnerstag von 10-12 Uhr anwesend

Möbelfabrik

Vereiniger Tischlermeister

Halle a. S., Kl. Steinstr. 6.

Werkstätten für

Wohnungseinrichtungen.

Fernruf Nr. 6642.

Prumpf-Modehaus

Leipzigerstr. 19

Mandarine

Maron

Sioux Indian

Haavna



Neueste Farbentöne!

Homöopath.-

Biochemisch-Spagy. Kranken-

behandlung, für alle Leiden, auch

in veralteten Fällen, für Männer, Frauen, Kinder. Augenheiler

Untersuchung.

Tödtmann, Friedrichstr. 55, I., Fernruf 2337,

Sprechstunden 9-11 und 3-6, Sonntabend nachmittag

und Sonntag nur auf Anmeldung.

Präparat mit goldenen Medaillen
Arzt. empf.
Viele Dank-schreiben!

Preis 4 Mark

Ohne anstrengende sportliche Betätigung und Einübung einer strengen Diät, ohne Schaden für Ihre Gesundheit wird das überflüssige Fett durch „HEGRO“ aufgelöst und Ihre Figur wird wieder jugendlich schlank und elegant.

Fettleibigkeit, starke Hüften
besiegen unsere

„HEGRO“ REDUKTIONSPILLEN

Engel-Apotheke, Kleinschmieden 6.

Homöopathisch = biochemische Kranken = Behandlung

gegen alle Krankheiten:

Wagen-, Magen-,

Darm-, Leber-, Nieren-, Gallenleiden.

H. Kuntz,

Homöopath und Heilgymnast.

Halle (Saale), Zenkerstr. 3, am Alten Markt.

Sprechstunden

10-12 und 3-6 Uhr außer Sonntabend und Sonntag

Harnröhren-

Blasenleiden, Ausfluss usw.

„Coba verstärkt“

seit Jahr. best. bewährt, Arzt. glanz. begutachtet

erhältl. in all. gr. Apotheken und Drogerien; in

Halle (S.) H. W. Wittigott Nachf., Gr. Ulrichstr., u. Engel-Apotheke, Kleinschmieden, Ecke

Gr. Steinstraße. Versand direkt, auch a. auswärtig

Circus Carl Hagenbeck

das einzigartige Originalunternehmen des berühmten Tierparkes in Stellingen bei Hamburg

kommt am 3. Juni nach Halle

und nimmt auf dem Platze der ehemaligen Gasanstalt an der Krausenstrasse Aufstellung.

In nur 1 Manege ein Weltstadtprogramm!

Vorverkauf: Zigarrenhaus Steinbrecher & Jasper, Marktplatz 1. — Fernruf 6369.

Rennen in Halle.
Sonnabend, den 6. Juni
nachm. 8^{1/2} Uhr
Sonntag, den
7. Juni
nachm. 8 Uhr
8 Flach- und 6 Hindernisrennen
40000 M. Geldpreise u. 9 Ehrenpreise.

Sonntag, d. 14. Juni ds. J., nachm. 2 Uhr
auf dem Sportplatz „Hubertus“
Göthen-Geuz gelegentlich des
landwirtschaftl. Ausstellung

Reit- und Fahrturnier
des Anhaltischen Reiter- u. Pferdezüchtvereins.

Vorführung in Anhalt angekörter Kaltblut-
hengste / Materialprüfung für das reinisch-
deutsche Kaltblutpferd (Ein-, Zweispänner,
Vierzüge) / Eignungsprüfung für Reit-
pferde / Eignungsprüfung für Wagenpferde
(Ein-, Zweispänner, Vierzüge und Tandem)
Leichtes Jagdspringen / Schweres Jagd-
springen / Gruppenspringen / Reiten
einer ländlichen Reiterabteilung.

Tribünen-, Balkon-, Sitz- und Stehpätze.

KONZERT
des Vereins chem. Militärmusiker

Radio-Apparate Einzelteile

Max Drechsler, Ingenieur,
Gräfenstraße 18. Fernruf 9176.

zweimal patentierten **Magde-Apparat**
zur Erhaltung eines kranken Körpers. Sehr be-
kannt auch bei Rheumatismus und Gicht. Preis
10 Mark. Nur allein zu haben bei
Fritz Schmeißer, Halle,
Landsberger Straße 7.
Generalvertreter für Halle und Umgeb. Strohfeld
galt. Bekannte-Preise bei Bestellung bis 31. Mai
9 Mark. NB. Galt nur sämtl. Magde-Apparate
100-cc-Flüssig. Komposition. Leichten-Abgabedosen
zu 100, 50-cc-Substanze 70 Stk. Preis 10 Mark und in
Original-Verpackungen auf Lager. Preis, gratis.

Ein
10/25 PS. Opel-Lieferwagen, 15 Ztr.,
mit elektr. Licht und Anlasser, Luftbereifung
4800,- Mark.
Otto Kühn, Halle (S.).

**Betonkies
Mauersand
Putzsand
Pflastersand**
liefert äußerst preiswert ab
Kieswerk Leipziger Chaussee,
Nähe Leuchtturm
Friedrich Reckmann.



DAPOLIN

„Beste Motoren-Betriebsstoff“

in Halle bei:

Oswald Bode, Kirchenstraße 18
Dambader & Rühle, Advokatenweg 25
Frig Daner, Mansfelder Straße 44
Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft,
Hafenstraße
Hallische Automobil-Zentrale,
Inh. Paul Hagemann, Grünstraße 14
F. K. Kiuus, Herrenstraße 26
Motorfahrzeug-Gesellschaft Wilh. Koppen & Co.,
Magdeburger Straße 60
Adolph Quentin, Magdeburger Straße 1
Werner Rensch, Poststraße 4
Willy Sichel, G. m. b. H., Wielandstraße 27/28
Gustav Taeschner, Turmstraße 60
C. Teudeloff, Merseburger Straße 147
Gebr. Warmstich & Co., Lauchstädter Straße 108
L. Bädner, Trothaer Straße 28.
Otto Soldmann, Dölau bei Halle.

Deutsch - Amerikanische Petroleum - Gesellschaft,
Halle a. S., Schimmelstraße 15. Fernruf 6114.

Kachelöfen
Melbner - alteutsche, transportable
Kochherde, Wandflößen, elektr.
Kachelöfen
Umsetzen, Reparatur. u. Reinig. sämtl. Öfen
W. Schreckenberg, Topfmsr.
Torstraße 58. Fernsprecher 4754
Zahlungserleichterung
Besichtigung meiner ständigen Ausstellung
— — — ohne Kautzwan erwünscht — — —

Ich schenke 5000 Mark
denjenigen einen oder denjenigen 2-3 Perzentzinsen,
die mir auf 1 Jahr für mein erfindliches Beleg-
geschäft nationalen Charakters gegen hohe Zinsen
5000 Mark leihen oder bereitwillig, wobei ich
als Sicherheit eine 1. Kopie von 7500 M. St.
verleihe oder verleihe.
Seebener Straße 189, 1. Halle (Saale).
Sprechstunde: Jedertag, auch während der Betriebszeit

Schuck & Winter
vorm. Aug. Winter
Halle (Saale), Gustav-Hertzberg-Str. 1.
Gegr. 1902. Fernruf 5161.
Bauausführung
von Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Zimmerer-,
Beton-, Eisenbeton- und Bautischlerarbeiten.
Ausführung aller Reparaturen und Umbauten.
Trägerlose Holzeindecken.
Anfertigung v. Zeichnungen, Kostenanschlägen,
Berechnungen sowie technische Beratung kostenlos.

600 000 Mark
aussteht auf **ausverkauft** industrielles Werk oder
primäres Grundvermögen
günstig anzuleihen!
Ausführliche Befunde unter B. N. L. 8086 Kb.
an Hld, Gaatenstein & Gaaler, Berlin NW 6.

Feuerschutzmittel
Neue Erfindung, vollständig sicher wirkend,
„Nifour“, „Nifourfarbe“ u. „Feuerrot“
zum Imprägnieren von Holz, Papier,
Stroh und Gewebe aller Art für
Hauswirte, Landwirte, Automobil-
fabriken, Film- und Theaterge-
schäften s.w. unentbehrlich
Zu haben bei:
**T. A. Hildebert-Fritze, Halle, Besesen-
str. 14.**
Nähere Auskunft wird gerne erteilt.

Freie Wohnungen
in Neubauten
gegen Baukosten-Zuschuß bzw. Hypothek
W. Tutenberg
Baugeschäft, Kuhnstraße 14,
Fernruf 1433.
Nähe Pauluskirche. 4-7 nachmittags.

Kühlanlagen
Mannesmann-Kühlschrank ohne Eis
elektrischen und Gasanschluss
Allgemeine Gas-A.-G.
Fernruf 5634 Gr. Ulrichstr.

Dixi-Lastwagen
3 to (Schnellläufer)
Handlaufräder
4000 kg Tragkraft, 9400 mm Spannweite
Weiche
einf. kompl. normalspurig 1,9 Form, P. 0
preiswert in gutem Zustande zu verkaufen
Magdeburg & Werther
Eisengießerei,
Halle a. S., Paul-Riebeck-Str. 24-26
— Fernruf 6168. —

Obst-Anhang
Der diesjährige
1. Rüberr,
2. Rimpel,
3. der Domäne Pfirsich,
4. Solamünde,
5. Götterk,
6. Rittergut Götterk mit dem chren-
Wälder und Wappenschilden Götterk
7. Quillfäden,
8. Götterk,
9. der Kreisstraße vom Bierhölzer
Götterk Weg,
10. Rittergut Haus Würdenburg
11. der Solamünde - Götterk
von Götterk die Götterk und der
bei Götterk.
12. Götterk.
Ist am Montag, den 8. Juni d. J., um
mittags 9 Uhr an im „Großen Saale“ in
meistend unter den im Termin be-
stehenden Bedingungen verkauft werden.
Götterk, den 18. Mai 1925.
J. G. Bolze

Bekanntmachung.

Betrifft Anmeldung als Bähler für die Volks-, Berufs- und Betriebsprüfung.

Das Kreisliche Staatsministerium hat am 20. April 1925 über die Annahme des Ehrenamtes eines Bählers bei der Volks-, Berufs- und Betriebsprüfung am 10. Juni 1925 unter Strafandrohung Bestimmungen erlassen, wonach die Stimmberechtigten verpflichtet sind, bei Ehrenamt eines Bählers für die Volks-, Berufs- und Betriebsprüfung 1925 zu übernehmen, falls nicht gesetzliche Hinderungsgründe vorliegen.

Zur Vermeidung der Zerteilung der Bählpapiere an für die Ausstellung des Bählscheines nicht geeignete Personen wird die Bürgerchaft um freiwillige Anmeldung als Bähler beim Statistischen Amt, Abteilung Volksprüfung, Auf der Zalkenstraße, bis zum 3. Juni ersucht. Das Bählsbüro wird aus Gegenahme von Bählpapieren am Dienstag und Mittwoch nach Pfingsten ununterbrochen von morgen 7 bis abends 6 Uhr geöffnet sein.

Das Bählsbüro erfordert etwa 3 bis 4 Stunden zum Ausfüllen der Bählpapiere an die Staatsanwaltschaft und Betrieb des jeden Bähler zugewiesenen Bählsbezirks und 5 bis 6 Stunden für das Einzeichnen und gleichzeitige Nachprüfen der ausgefüllten Bählpapiere, sowie das Übertragen der wichtigsten Daten in die vorgegebene Kontrollliste des Bählsbezirks.

Galle, den 20. Mai 1925. Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 1200 Ibs. Meeren Kanalkohlen (Eisensteine) soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Sonntag, den 6. Juni 1925, vormittags 10 Uhr im Magistratsbüro I. Zimmer 89 des Wagensgebäudes, eingereichen, wofür die Bedingungen und Bedingungenentwürfe entnommen werden können.

Galle, den 30. Mai 1925. Städtisches Tiefbauamt.

Obstverpachtung!

Am Sonnabend, den 6. Juni, nachmittags 2 Uhr, findet im „Gasthaus Bosse“ hierseits der Verkauf des Anhangs der zum hiesigen Rittergute gehörigen Obstplantagen meistbietend statt. Bedingungen im Termin. Rittergutsverwaltung Haus Mülcheln bei Wottin.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstung unserer Plantagen in Weienstedt, Cloichwitz, Schmitzdorf und Börsitz soll am Freitag, den 5. Juni 1925, nachmittags 3 Uhr im „Eisenstein“ Gasthof hierseits meistbietend gegen sofortige Barzahlung verpachtet werden. Bedient ist Station der Galie-Güterverkehrsbahn.

Beeidigt, den 27. Mai 1925. Bernhard Rittig, Frhr. von Sautsch-Wirtheimer.

Hallesche Pflännerschaft Aktiengesellschaft Halle - Saale.

Wir laden hierdurch die Aktionäre unserer Gesellschaft zu der am Donnerstag, den 25. Juni 1925, mittags 12 Uhr, im Gasthaus „Zur Stadt Hamburg“, Halle-Saale, stattfindenden

13. ordentlichen Generalversammlung

- Tagungsordnung:
1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr 1924.
 2. Feststellung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung vom 31. Dezember 1924, Verwendung des Reingewinnes.
 3. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
 4. Wahlen zum Aufsichtsrat.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien ohne Dividenden- und Erneuerungsschein oder den von der Reichsbank oder einem Notar erteilten Hinterlegungsschein bis spätestens Montag, den 22. Juni 1925, nachmittags 1 Uhr, während der üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen: bei der Hauptkassa der Gesellschaft in Halle (Saale).

- Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig.
- dem Bankhaus H. F. Lehmann, Halle (Saale),
- der Dresdener Bank, Berlin,
- dem Bankhaus Delbrück, Schickler & Co., Berlin,
- dem Bankhaus Hugo Schickler, Berlin,
- dem Bankhaus G. J. Herfeld, Berlin,
- der Mansfeld A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb, Eisenben

oder einer in Halle und Leipzig bestehenden Zweigniederlassung vorstehender Firmen. Halle (Saale), den 29. Mai 1925.

Der Aufsichtsrat Dr. H. Heinholt, Vorsitzender.

Als Ersatz für ein in Staatsbesitz übergegangenes altes Familiengut wird größeres

erstklassiges herrschaftliches Rittergut

zu kaufen gesucht. Guter, milder, ertragreicher Boden Bedingung, zum größten Teil weizen- bzw. rübenfähig, im übrigen zumindest guter kleefähiger Mittelboden; leichter Sandboden ausgeschlossen. Eignung für intensiven Betrieb. Gute Gebäude. Wald mit guten Beständen, jedoch höchstens bis zur Hälfte der Gesamtlänge, erwünscht. Wirtschaftlich und landschaftlich angenehme Lage; keine Industriezone. Schleswig-Holstein, Ost- und Westpreußen, Oberschlesien ausgeschlossen. Als Barauszahlung sind etwa 750.000,- Reichsmark verfügbar.

Ausführliche Angebote, möglichst unmittelbar vom Eigentümer unter Zusage streng vertraulicher Behandlung an Herrn Justizrat Dr. E. Weniger, Leipzig, Reichsstraße 14, erbeten.

MERCEDES-BENZ

Bei der **Mitteldeutschen Zuverlässigkeitsfahrt 1925**

hat sich die hochwertige Qualität unserer Fabrikate auf Grund ihrer unbedingten Zuverlässigkeit auf Dauerleistung wieder erneut bewiesen.

Es starteten:

- Ein 10/40/65 PS. Mercedes-Wagen
- 15/70/100 PS. Mercedes-Wagen
- 28/95 PS. Mercedes-Wagen
- 10/30 PS. Benz-Wagen.

Sämtliche vier Fahrzeuge, welche aus Serien-Bauten stammen, erreichten das Ziel **strafpunktfrei** und wurden von der Preisrichterkommission mit **Ersten Preisen** ausgezeichnet. Die Marken **MERCEDES-BENZ** zeigten sich auch anlässlich dieser Veranstaltung wieder als führende Fabrikate.

Mercedes-Benz Automobilgesellschaft m. b. H.

Halle (Saale), Magdeburger Strasse 59. Fernruf: 5767 und 9015.

Kronen

für Electr. u. Wassmahl. G. Brose, Gr. Sandberg 2, u. H. Zellwiderstr. 7a.



Wenn Tiere sprechen könnten!



Wenn Tiere sprechen könnten, würden sie und von ihrem großen Leid, von ihrer die Gesundheit und das Wohlbefinden stark beeinträchtigenden schiefen Unterfrucht erzählen. Warum soll das Tier nicht einem sauberen Stall haben? Unsaubere Stallungen sind die Brutstätten von Krankheitserregern aller Art. Sie zu vernichten ist Pflicht des Menschen, will er Tugenden von seinen Tieren haben.

E. J. Weber Aktiengesellschaft Leipzig-Plagwitz

Verbandssparkasse m. Bankabteilung der Mansfelder Kreise und Städte

(unter Haftung des Mansfelder Seekreises, des Mansfelder Gebirgskreises und der Stadt Hettstedt). Zentrale Eisenben, Plan Nr. 7. Fernruf 177, 178, 179. Niederlassungen in: Alsieben, Ermsleben, Gerbestedt, Helbra, Hettstedt, Klostermansfeld, Mansfeld, Oertröblingen (See), Schraplau, Schwittersdorf, Teutschenthal, Wansleben, Wippra, Zappendorf. Sparverkehr. — Giro-, Scheck- und Kontokorrentverkehr. — An- u. Verkauf, Verwahrung u. Verwaltung von Effekten. — Diskontierung v. Wechseln. — Ausführung sonst bankmäßiger Geschäfte. Stahlkammer. — Empfang der Börsenberichte durch Radio.

Obstverpachtung!

Am Sonnabend, den 6. Juni, nachmittags 5 Uhr, findet im „Gasthaus Herzog“ hierseits der Verkauf des Anhangs der Obstplantage des Unterzeichneten meistbietend statt. Bedingungen im Termin. A. Wernicke, Wallwitz (Santkretz).

Mars-Motorrad

wenig gebraucht, 7,3 PS., mit Anfa-Belwe wegen Autosanschaffung Verkauf Kreislandhand Herrmann

Gut

150 Morgen, nahe Galle, unter Acker u. Gebäude, unter günstigsten Bedingungen zum Verkauf zu verkaufen. Preis unter 100.000,- M. J. V. 1925 an die Verwaltung, Halle a. S.

HARNSTOFF (Floranid)



Bester Gärten-Dünger.

Erhältlich bei: Gärtnereien u. Blumenhandlungen, Samen- u. Düngemittelhandlungen, Gärtnereibüros sowie Drogerien. 1/2-Kg.-Dose M. 1,20, 5-Kg.-Dose M. 7,20

Ab Dienstag, den 2. Juni d.

steht ein sehr großer Transport bester ostpreussischer Kühe hochtragend u. neumlisch sowie mehrere prima deckfähige

Zuchtbulle

äußerst preiswert bei uns zum Verkauf. Oberländer & Buchheit Halle a. S., Delitzscher Straße 10.

Am Dienstag, den 2. Juni,

treffen große Transporte hochtragender Kühe und Färsen

belgischer und Ermländer Arbeitspferde

bel und ein u. Neben zum preiswertesten Verkauf. Hauptgewerkschaftl. Verwurverung e. G. m. b. H. (Landwirtschaftl. Organisation) Halle (Saale) Delitzscher Straße 8. Fernruf 6385.

belgischer, Sildenburgischer und Schwedischer Arbeitspferde

von besserer arbeitsfähiger Qualität zum Verkauf. Die Pferde werden äußerst preiswert und unter günstigen Bedingungen abgegeben.

Stephan & Hellrung Halle a. S.

Dorotheenstraße 7/8. Fernruf 4444.

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Inserenten einzuhaken

Elektrische Gas Anlagen
jeder Art
Allgemeine Gas-A.-G.
Ferrul 5634 Gr. Ulrichstr. 54

Sämtliche Maschinen
für Ziegeleien, Dachsteinfabriken, Schamottefabriken, Tonrohrfabriken, Tonplattenfabriken, Kunststeinfabriken, sowie
Zerkleinerungs-Maschinen
für alle Materialien liefert auf Grund mehr als vierzigjähriger Erfahrungen
Th. Groke A.-G., Merseburg.

Jetzt ist es Zeit
zur Anschaffung einer meiner beliebten
Wäschemangeln
für Hand- und elektrischen Betrieb!
Seiler's Maschinenfabrik, Liegnitz 30.
Billigste Preise. Zahlungserleichterung.

Elektr. Licht-, Kraft- und Klingelanlagen
1881 nur bei
Karl Erge, Wettiner Straße 28
Tel. 2710 Ausführen und voranschicken, wenn auf Qualität und Preiswürdigkeit steht.
Reparaturen an Fahrrädern, Nähmaschinen, Grammophonen
werden sauber und billig ausgeführt.
Lauchstädter Straße 14, Gebäude Liebenauer Straße, Reparatur-Werkstatt von Otto Pfeffer, Mechaniker.
Einen modernen und gut funktionierenden
Grudeofen
kauft man am besten beim Fachmann und Fabrikanten. Auch werden Reparaturen an Grudeöfen aller Systeme dort am besten ausgeführt. Besondere Auswahl an Grudeöfen und Sparröhrherden stets vorhanden.
Aug. Domke, Taubenstr. 9.
Werkstatt für alle Blecharbeiten. - Ferrul 1505.

Siedlungsbauten.
Empfehle mein großes Lager fertiger Türen und Fenster in jeder Ausführung bei angemessenen Preisen und Bedingungen.
Gustav Albrecht
Holzbearbeitungsfabrik
Roitzsch-Bitterfeld.

Tel. 2184
J. RAUHALLEYS.
Special-Fabrik für
Rollmarkisen
Stofferneuerung Reparaturen
Großes Lager in Umbra-Markisen und Autex-Schattenstoff.
Reiche Auswahl in prima Markisen-Drell.

HUGO STINNES LINIEN
REGELMÄSSIGER
PASSAGIER- UND FRACHTVERKEHR
VON **HAMBURG** NACH
SÜDAMERIKA OSTASIEN MITTEL-AMERIKA
HAMBURG 36, JUNGFERNSTIEG 30
Passage-Vertretung in Halle (Saale):
CURT WALLA, Poststrasse 1.

Maschinenbau-Aktiengesellschaft vormals
Starke & Hoffmann
Hirschberg I. Schles.
Telgr.: Starkehoffmann Hirschberg-Schlesien + Ferrul Nr. 142, 144, 146
Hochwertige Heißdampfmaschinen
in modernster Ausführung.
Dampfkessel jeder Art und Größe,
Ueberhitzer und Rohrleitungen, Abdampfdruckregler,
stehende Zweitakt und liegende Viertakt-Rohölmotoren,
stehende und kompressorlose Dieselmotoren,
Trockenzylinder und Walzen für die Papierfabrikation.
Prima Maschinenguß bis 8000 kg Stückgewicht.
Generalvertretung für Halle und Umgebungs:
Alfred Springstein, Halle (Saale) Diemitz
Ferrul 4780 :: Thomas Stamps-Strasse 24 :: Ferrul 4782

Bohnenstangen, Baum- und Rojenpfähle, Gartenharzen, Walblatten
Carl Schumann,
Goldschmidg., Gr. Erenstr. 30. Ferrul 9474
Prima baigrühes Wiesenheu
moggenweide sowie in Säcken empfanglich (auch in den billigsten Tagespreisen)
Sa. Binder,
Greifling (Bauern), Sturigeleer Saale (Saale), Seilgüter Straße 21/22. Ferrul 4907 und 5833.

Zentralheizungen
auch für Einzelanlagen und bestehende Anlagen
Allgemeine Gas-A.-G.
Ferrul 5634 Gr. Ulrichstr. 54

EIS-MASCHINE
alle Größen vorrätig
für Konditorei und Haushalte
Otto Franz, Konditor,
Markstrasse am Markt.

Landwirte, Garten- u. Plantagenbesitzer
Für die Raupenplage
ist das sicherste, wirksame Verfallungsmittel
Wachspfeifen
nicht nur zum Abtöten, etwa 2 Stunden vor dem Ausbruch der Raupen.
Paul Lange, Halle (S.)
Merseburger Straße 168 neben Santa-Hotel Nähe Hebedögel

Sellerhäuse
Küchenglan
Bestes Scheuerpulver
Universal Putz- u. Reinigungs-mittel für Küche u. Haushalt.
Hermann Roitzsch, Leipzig-Sellerhaus
General-Vertrieb u. Lager: Otto Steyer, Halle, Südrstraße 69. Fernsprecher 6064.

Ein
12/34 PS. Adler-Wagen
in sehr gutem Zustande mit elektr. Licht, 6-sitzig, M. 4800.-.
Otto Kühn, Halle (S.).

Einen Apparat
Da kaufen muß bei
Radio-Rust
Halle-Saale
Ferrul 8776 Kl. Sandberg 11
Kompl. Anlagen - Zubehöriteile
Beratung - Reparaturwerkstatt

Senking-Kochherde OFEN
Grudeöfen, Gaskocher u. Herde
Max Herrmann
vorm. Wilhelm Hecke! 1, Große Ulrichstraße 57.
2 Wanderer-Wagen, 2- und 3-sitzig,
mit elektr. Licht, maschinell einwandfrei, Lackierung und Leder tadellos, Bereifung prima, sehr preiswert.
Otto Kühn, Halle (S.).

MITTELDEUTSCHER INDUSTRIE-ANZEIGER
Bezugsquellen für Handel, Industrie und Gewerbe:

Abfuhr-Institute Emil Basse, Kellnerstr. 1-8	Benzol Deutscher Benzol-Vertrieb, e. n. b. H., Adlrichstraße (alt Leipziger Gasse) Tel. 2840 C. W. Pabel, Alt. Benzolvertrieb, Magdeburger Str. 49. 1. 6935, 6207	Eisenbahn-Baugeschäfte Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6789 u. 6060.	Feldbahnen Wienerich & Co. G. m. b. H., Halle a. S. Tel. 9979	Kohlen-Großhandlungen Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H., Leipziger Str. 38. Tel. 4923 G. Pauly, Thüringer Str. 18. Tel. 6850, M. W. Brückner, Grudeöfen H. Propper & Co. G. m. b. H., Hauptktr.: Magdeburgerstraße 55. - Lagerplatz: Niederstraße 5	Markisen J. Rau, Leisingstr. 40, Tel. 2184. Masch. Motor-, Zylinder-Oele, Benzin, Benzol Hugo Große & Kuhn G. m. b. H., Freimühlstr. 7. Tel. 6846.	Sauerstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 6286.	Treibriemen Rob. Schmeisser, Gr. Marktstraße 6. Tel. 6313.
Aluminium Bleche, Röhren, Stangen, Drähte. F. Gustav Zahn, Königstraße 39. Tel. 5853	Brunnenbau und Bohrunternehmen Altmann & Muscholik, Wielandstr. 11. Tel. 1466	Eisenbahn-Bauunternehmen Wienerich & Co. G. m. b. H., Halle a. S. Tel. 9878	Glas Rich. Renner, Händelstr. 22 Tel. 4-08. (Doppel Fenster).	Kunstschmiede J. Rau, Leisingstr. 40, Tel. 2184.	Messing Bleche, Röhren, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 39. Tel. 5830	Schienen Friedr. Reckmann Halle, Tel. 6789 u. 6062.	Typendruker Friedrich Müller, Leipziger Str. 38
Automobile Max Schach (Hohndel), Halle a. S., Königstr. 7. Tel. 621.	Büchsenmacheri W. Uhlig, Leipziger Str. ...	Eisenbahn-Bedarf Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6789 u. 6060.	Glas-, Tafei-, u. Spiegel-Großhandlung W. Krause, Halle a. S., Brüderstr. 13. Tel. 9459	Kunstverglasungen Joh. Ewald, Steinweg 2	Oele und Fette Mand & Lipper, Herrenstraße 11, Ferrul 4788, C. W. Pabel, Magdeburger Str. 49	Schauenstergestelle Fritz Fügemann, Dorotheenstr. 18. Tel. 6997	Verpackungsanstalten Ferdinand Haase, Leipziger Str. 9. Tel. 136.
Bau-Material Albert Rudolf Müller, Auguststr. 17. Tel. 5888	Büro-Bedarf F. Friedrich Müller, Leipziger Str. 38	Eisenwaren und Werkzeuge Wagdeburg & Werthner, Paul-Rodeckstraße 29-32, Fernsprecher 6188-6166	Gummi und Asbest Ferd. Dohne Noh., Heinst. 10	Kupfer Bleche, Röhren, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 60. Tel. 5833	Pinse Max Streitter, Tel. 4906.	Schreibmaschinen Friedrich Müller, Leipziger Str. 38, Osterwald-Werke, Poststr. 8	Waffen u. Munition Hermann Hans Hundert, Leipziger Str. 1. Tel. 408
Beerigungsanstalten Ernst Anders, Brunoswarze 4, Pfeiffer M. Burkel, Kl. Steinstr. 4. Tel. 6363	Büro-Einrichtungen Osterwald-Werke, Poststr. 8	Eisenwaren und Werkzeuge Maas & Lipper, Herrenstraße 11, Ferrul 4708	Heft-versand Kaiser & Co., Steinweg 41	Malerei Paul Grundmann, Ludw. Wuchererstr. 62. Tel. 4923	Reparaturen durch Elektro-Schweißerei Kaiser & Co., Steinweg 41	Speidition und Möbeltransport Otto Kneistner & Co., -Ordnungsstr. 98. Tel. 6924	Waagen-Fabriken Friedr. Berger, Leisingstr. 18. Tel. 2295
Benzin-Großhandlungen C. W. Pabel, Magdeburger Str. 49	Büro-Einrichtungen Max Jacull Schmeisser, Str. 1	Eisenwaren und Werkzeuge Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6789 u. 6060.	Isolierungen (Wärme- und Kälteversand) Kaiser & Co., Steinweg 41	Malerei Paul Grundmann, Ludw. Wuchererstr. 62. Tel. 4923	Röhren Karl Bornmann & Co., Litzschersstr. 50. T. 2084, 2610.	Speidition G. Vester, A.-G., Bahnspl. Möbeltransp., Lagerung, Zillmann & Lorenz, amtli. Speidition, Litzschersstr. 50. Gleisanschluss.	Wasserstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 6286.
Benzin, Benzol Kohle, Altes-Schmelz, Paltzstr. 95a, Tel. 4449, 4949	Urethschelben Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6789 u. 6060.	Fenster-u. Türenfabrik H. Hoffmann, Dessauer Str. 2 a	Klempner- und Installations H. Berner, Gr. Klausstr. 18	Malerei Paul Grundmann, Ludw. Wuchererstr. 62. Tel. 4923	Wilhelm Zander Niemeyerstr. 23. Tel. 1056	Wasserstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 6286.	Weichen Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 6789 u. 6060.
						Ziegeleimaschinen Th. Groke, Alt. Gek. Merseburg.	